

Modellversuche zur beruflichen Bildung

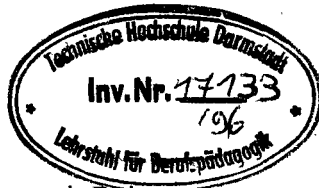
Heft 37

Karin Mertzlin, Renate Simmedinger

Berufliche Förderung psychisch Behinderter im Berufsförderungswerk Frankfurt am Main

Qualifizierte Berufsausbildung im Rahmen
eines integrativen Lernkonzeptes

- Zwischenbericht -



mit Beiträgen von

Dietmar Dreier, Peter Drescher, Gunther Fraundorf, Hartmut Fuchs,
Lothar Gobst, Werner Granzow, Karl-Heinz Grass

Herausgeber: Bundesinstitut für Berufsbildung · Der Generalsekretär

Inhalt

Kurzfassung	17
Einleitung	23
1 Projektauftrag und Durchführung	25
1.1 Sozialpolitischer Hintergrund	25
1.2 Träger des Modellprojektes	26
1.3 Ziele des Modellversuchs und Untersuchungshypothesen	29
1.4 Schwerpunkte der Modellerprobung	31
2 Das Berufsförderungswerk als neues Lebensumfeld für die RehabilitandInnen mit psychischer Vorerkrankung	35
2.1 Der Standort	35
2.2 Die Rahmenbedingungen	36
2.3 Die Angebote und Dienstleistungen	37
2.3.1 Die zweijährige Berufsausbildung	38
2.3.2 Die Vorbereitungsmaßnahmen	38
2.3.3 Das Trainingszentrum	39
2.3.4 Die Fachdienste	39
2.3.5 Weitere Dienste und Angebote	41
2.3.6 Die Verwaltung	42
2.3.7 Die RehabilitandInnen-Vertretung	42
2.4 Der Wohn- und Freizeitbereich	43
2.5 Die Bedeutung des Berufsförderungswerkes als Lernumfeld	47
3 Die Zielgruppe des Modellversuchs und ihr Rehabilitationsverlauf	53
3.1 Beschreibung der Zielgruppe des Modellversuchs	53
3.2 Zur Datenerhebung	56
3.3 Anzahl und Verteilung der RehabilitandInnen mit psychischer Vorerkrankung	57
3.4 Soziale Struktur der Zielgruppe und Daten zur Behinderung	60
3.5 Rehabilitationsverlauf und Ergebnisse	66
3.5.1 Zugang und Aufnahmekriterien	66
3.5.2 Vorbereitungsmaßnahmen	68
3.5.3 Ausbildungsverlauf	71
3.5.4 Abschluß der Ausbildung und Prüfungsergebnisse	75
3.5.5 Vorbereitungsmaßnahmen und Ausbildungserfolg	76
3.5.6 Berufseinmündung	79
3.6 Gesamteinschätzung	81

4	Ausbildungskonzeption und -strukturen im Berufsförderungswerk	83
4.1	Das Rehabilitationskonzept im Umbruch	83
4.2	Entwicklungslinien wesentlicher Ausbildungsstrukturen	85
4.3	Anforderungen an die AusbildungsmitarbeiterInnen	87
4.4	Organisations- und Kooperationsstrukturen	89
4.5	Zur Diskussion um neue Ausbildungs- und Unterrichtsformen	91
4.6	Übersicht über die verschiedenen Lernbedingungen	96
5	Lernbedingungen und Lernsituationen in der Ausbildung	99
5.1	Der Ausbildungsablauf in seiner Bedeutung für die Zielgruppe	99
5.1.1	Situation in der Ausbildungsgruppe	99
5.1.2	Betreuung der Ausbildungsgruppen	101
5.1.3	Anforderungen und Leistungsnachweise	102
5.1.4	Lernsituationen	104
5.2	Die Ausbildungsabteilungen	105
5.2.1	Die kaufmännische Ausbildung	108
5.2.2	Die maschinenbau-technische Ausbildung	111
5.2.3	Die elektrotechnische Ausbildung	115
5.3	Gesamteinschätzung	119
6	Die vorbereitenden Maßnahmen	121
6.1	Arbeitserprobung und Berufsfindung	122
6.1.1	Ziele und Inhalte	122
6.1.2	Durchführung	124
6.1.3	Bedeutung und Möglichkeiten der Arbeitserprobung/ Berufsfindung für die Zielgruppe	126
6.2	Rehabilitationsvorbereitungslehrgänge	128
6.2.1	Ziele und Inhalte	128
6.2.2	Durchführung	129
6.2.3	Die Einführungswoche	130
6.2.4	Bedeutung und Möglichkeiten der Reha-Vorbereitung für die Zielgruppe	131
6.3	Zukünftige Entwicklung in Hinblick auf die Zielgruppe	133
7	Das Trainingszentrum als vorübergehender Lernort für TeilnehmerInnen mit psychischer Vorerkrankung	137
7.1	Überblick	137
7.2	Rahmenbedingungen des Lernens im Trainingszentrum	138
7.2.1	Lage, Räumlichkeiten und Ausstattung	139
7.2.2	Ausbildungsorganisation	140
7.2.3	TeilnehmerInnenorientierte Einzelförderung	141

7.2.4	Förderung des Arbeits-, Lern- und Sozialverhaltens	142
7.2.5	Regelmäßige Ausbildungsgespräche	143
7.2.6	Lernen und Stabilisierung über die persönliche Beziehung	144
7.3	Nutzung des Trainingszentrums	144
7.4	Maßnahmen während Ausbildung und Reha-Vorbereitung	148
7.4.1	Aufnahmeverfahren, Anlässe und Ergebnisse der Maßnahmen	149
7.4.2	Die verschiedenen Phasen des Trainingszentrumsaufenthaltes	153
7.4.3	Aufenthaltsdauer und Lernorte	155
7.4.4	Unterstützungsangebote des Trainingszentrums	156
7.5	Maßnahmen der Arbeitserprobung/Berufsfindung	158
7.6	Aspekte der internen und bereichsübergreifenden Zusammenarbeit	163
7.6.1	Teaminterne Zusammenarbeit	163
7.6.2	Bereichsübergreifende Zusammenarbeit	167
7.7	Bisherige Erfahrungen mit der Öffnung des Trainingszentrums für einen erweiterten Personenkreis	171
7.8	Das Trainingszentrum als zentraler Lernort und damit verbundene Problemfelder	172
7.9	Gesamteinschätzung und Ausblick auf die künftige Modellphase	176
8	Der Ausbildungsbereich Gartenbau	183
8.1	Überblick	183
8.2	Rahmenbedingungen	184
8.2.1	Organisation	184
8.2.2	Die TeilnehmerInnen	185
8.2.3	Betreuung	187
8.3	Auswahlverfahren	189
8.3.1	Aufnahmekriterien	189
8.3.2	Vorgespräch	189
8.3.3	Arbeitserprobung	190
8.4	Ausbildung	191
8.4.1	Praktische Ausbildung	192
8.4.2	Theorieausbildung	193
8.4.3	Externe Ausbildungsaktivitäten	194
8.4.4	Bewältigung von seelisch und leistungsbedingten Krisen	195
8.5	Zusammenarbeit mit Einrichtungen im Vorfeld und in der Nachbetreuung	196
8.6	Gesamteinschätzung und aktuelle konzeptionelle Überlegungen	197

9	Aufgabenschwerpunkte der Fachdienste sowie Kooperationsstrukturen	203
9.1	Aufgabenschwerpunkte der Fachdienste	204
9.1.1	Der ärztliche Dienst	204
9.1.2	Der psychologische Dienst und die Reha-Beratung	205
9.2	Zugang zu den begleitenden Hilfen	207
9.2.1	Individuelle Inanspruchnahme	209
9.2.2	Von formalen Kontakten zu Beratungsgesprächen	210
9.2.3	Zugehendes Angebot	210
9.2.4	Kooperation im Rahmen des Reha-Verlaufsplans	210
9.2.5	Krisenintervention und Umgang mit Notfällen	213
9.3	Gesamteinschätzung	214
10	Unterstützung beim Übergang in das Berufsleben	217
10.1	Überblick	217
10.2	Erfordernisse der RehabilitandInnen mit psychischer Vorerkrankung sowie Möglichkeiten der beruflichen Wiedereingliederung	217
10.3	Bisherige Nachsorgemöglichkeiten im Berufsförderungswerk	221
10.4	Aktuelle konzeptionelle Überlegungen und Anpassungen des Angebotes an die Zielgruppe	223
10.5	Probleme und Versorgungslücken außerhalb des Berufsförderungswerkes	229
10.6	Gesamteinschätzung	232
11	Qualifizierung der MitarbeiterInnen - Fortbildung und Supervision	234
11.1	Überblick	234
11.2	Maßnahmen zur Fortbildung	236
11.2.1	Stellenwert von Fortbildung im Berufsförderungswerk Frankfurt am Main	236
11.2.2	Übersicht über die Fortbildungsaktivitäten	237
11.2.3	Erfahrungen und Vorstellungen zu psychosozialen und pädagogischen Fortbildungen	241
11.2.4	Ziele und Inhalte einer Fortbildung zum Thema "Psychische Vorerkrankung"	244
11.2.5	Durchführung von Fortbildungen zum Thema "Psychische Vorerkrankung"	247
11.3	Supervision	248
11.3.1	Aufgabe von Supervision	248
11.3.2	Erfahrungen mit Supervision im Berufsförderungswerk	250
11.3.3	Ausblick auf die nächste Modellphase	252

12	Zusammenfassende Bewertung und Ausblick auf die kommende Modellphase	254
12.1	Allgemeine Ergebnisse der ersten Modellphase	254
12.2	Ergebnisse und Weiterentwicklungsbedarfe im Einzelnen	256
12.3	Erfahrungen mit dem integrativen Modellansatz	265

Literatur		269
------------------	--	-----

Anhang

A	Tabellen zur Klientendokumentation	277
B	Übersichten und Abbildungen	295
B1	Die Ausbildungsberufe im Überblick	297
B2	Organigramm des Berufsförderungswerkes Frankfurt am Main	299
C	Beispiele aus der praktischen Arbeit	301
C1	<i>Dietmar Dreier: Drei Fallbeispiele</i>	303
C2	<i>Werner Granzow und Karl-Heinz Grass: Gemeinsame Förderung und übergangslose Betreuung - Erprobung eines Konzeptes zur Verbesserung der bereichsübergreifenden Zusammenarbeit für eine kaufmännische Ausbildungsgruppe</i>	309
C3	<i>Peter Drescher, Gunther Fraundorf, Hartmut Fuchs, Lothar Gobst: "Die Veränderungsprozesse innerhalb der elektrotechnischen Ausbildungsabteilung dokumentiert durch die Beispiele "Seminarbereich", "Förderkonzept" und "Orientierungsqualifikation"</i>	315

Verzeichnis der Abbildungen im Text

Abb. 1:	Krankheitsfolgen psychischer Erkrankungen und Behinderungen	55
Abb. 2:	Zugang zum Berufsförderungswerk	122
Abb. 3:	Aufnahmeverfahren im Trainingszentrum	150
Abb. 4:	Häufigkeit von Krisensituationen und deren BFW-interne Regelung	213
Abb. 5:	Übersicht über die Fortbildungsthemen	238
Abb. 6:	Themenschwerpunkte und Inhalte von Fortbildungen zum Thema "Psychische Vorerkrankung"	246